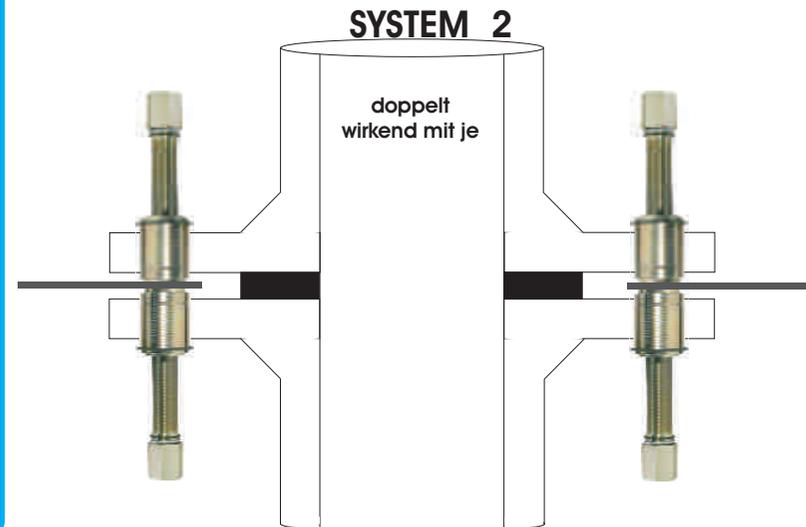
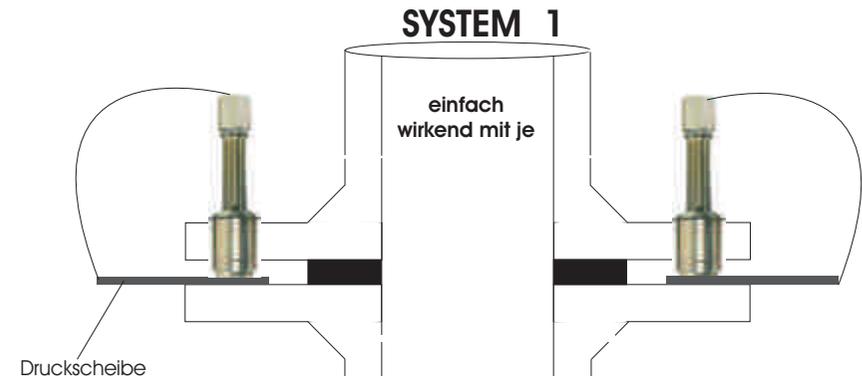


# ZAUBERBOLZEN



...zum minimalen und kontrollierten Entspannen von Flanschverbindungen  
...erleichtert den Wechsel von Flanschdichtungen



## Funktionsbeschreibung/ Montageanleitung

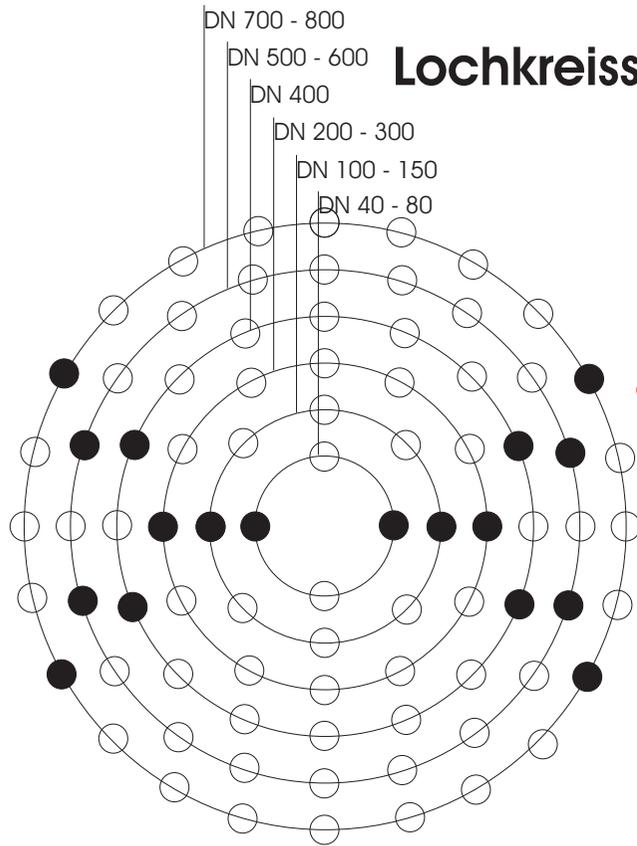
Kalibrieren Sie die äußere Hülse im Bohrloch und schieben Sie diese soweit nach vorne, dass sie fast schon an der Innenseite des Bohrloches anliegt bzw. Kontakt hat. Stecken Sie den/die **Zauberbolzen** lt. rückseitiger Abb. in das Bohrloch eines Flansches. Die an der Kette befestigte Druckscheibe legen Sie zwischen die Flansche unter die Druckschraube und drehen diese von Hand gegen die Druckscheibe. Sitzt der **Zauberbolzen** fest, nehmen Sie einen Schlüssel und drehen solange vorsichtig im Millimeterbereich weiter, bis Sie eine Dichtung wechseln oder eine Steckscheibe setzen können. Um den **Zauberbolzen** wieder zu entfernen drehen Sie die Druckschraube soweit zurück, bis die Druckscheibe lose ist. Anschließend schlagen Sie mit einem Hammer vorsichtig auf die Fläche der Druckscheibe bis sie den Zauberbolzen im Bohrloch löst bzw. zurückschiebt und nehmen den **Zauberbolzen** aus dem Schraubenloch.

Bei extrem hoher Beanspruchung können auch mehrere **Zauberbolzen** zusammenwirkend eingesetzt werden (siehe Schemaskizze).

Vor Gebrauch sind das Gewinde und der Konus mit Öl-Spray zu schmieren!

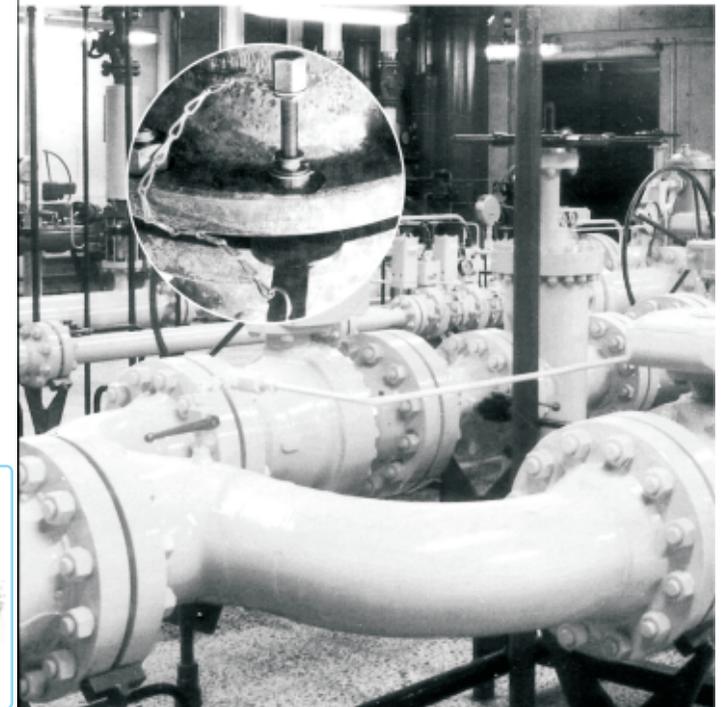
**Sicherheitshinweis:** Niemals mit den Fingern zwischen das Flanschaar greifen!

# ZAUBERBOLZEN



**Lochkreissystem nach DIN 2501**

*(Unverbindliche Anordnungsbeispiele)*



Technische Daten:	DN 40	DN 65	DN 80	DN 100	DN 125	DN 150	DN 200	DN 250	DN 300	DN 400	DN 500	DN 600	DN 700	DN 800
Typ	ZB 40	ZB 65	ZB 80	ZB 100	ZB 125	ZB 150	ZB 200	ZB 250	ZB 300	ZB 400	ZB 500	ZB 600	ZB 700	ZB 800
Gewindegröße	M16	M16	M16	M16	M16	M20	M20	M24	M24	M27	M30	M33	M33	M36
Schraubenloch in mm	18	18	18	18	18	22	22	26	26	30	33	36	37	40
Anzahl Schraubenlöcher	4	8	8	8	8	8	12	12	12	16	20	20	24	24
Anzahl empfohlener Zauberbolzen System 1	2	2	2	2	2	2	4	4	4	4	4	4	4	4
Anzahl empfohlener Zauberbolzen System 2	4	4	4	4	4	4	8	8	8	8	8	8	8	8